



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

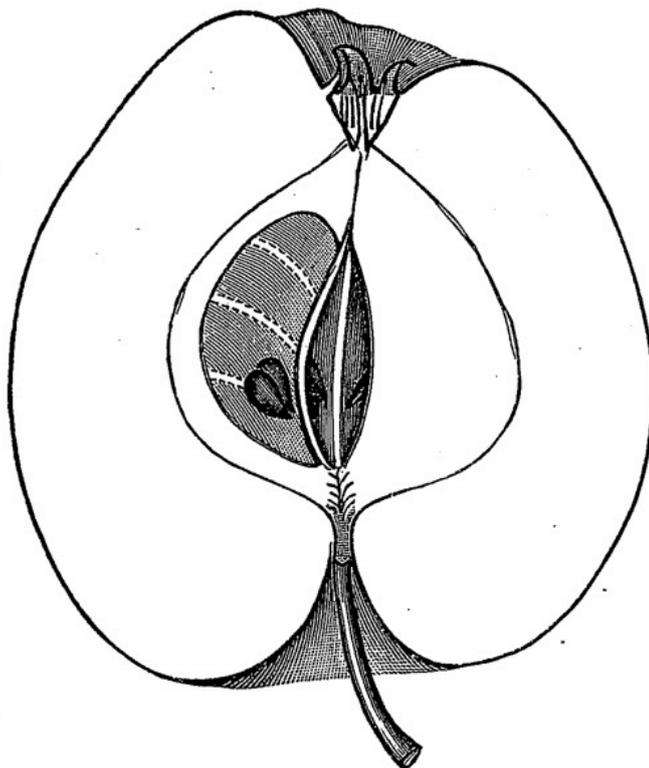
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



398. Pigeonartige Reinette (Eng.) 00!††, December bis März.

Mittheil. d. Obstb.-Sect. Braunschweig 1870, p. 14. — Vereinsbl. f. d. deutsch. Pomol.-Verein 1880/81, p. 37. — Illustr. Handb., E.-B., p. 213.

Gestalt 64:61—66, abgest. länglich eiförmig, stielbauch. Hälften nicht selten etwas ungleich.

Kelch meistens halb offen, grünlich und braun, locker bewollt. Blättchen schmal, am Grunde meistens sich nicht berührend, ziemlich lang, wenig nach innen geneigt, aufrecht und nach aussen gebogen. Einsenk. ziemlich tief, mässig weit, zwischen starken, rippenartigen, doch bis zum Bauche sich verlierenden Falten. Querschn. rund.

Stiel holzig, dünn bis fast mitteldick, etwa 20 mm lang, meist bräunlich, kurzwoilig. Höhle mitteltief, mässig weit, eben, etwas berostet.

Schale glatt, fast etwas geschmeidig, glänzend, hellgrün, später hellgrünlich-gelb, oft wachsartig gelblichweiss, sonnenw. wenig goldiger. Punkte sparsam, sehr fein, braun. Anflüge von Rost selten. Welkt nicht. Geruch schwach.

Kernhaus 35:37, breit eiförmig. Kammern 10:25, stielw. spitz, kelchw. abgerundet, fein zerrissen, mässig geräumig, etwas offen. Achsenh. schmal bis mittelbreit. Kerne zu 1 bis 2, fast mittelgr., vollkommen, eiförmig, gespitzt, braun.

Kelchhöhle kegelf., $\frac{2}{3}$ zur Achsenh. Pistille lang verwachsen, am Grunde sehr wenig, in der Theilung stärker flaumig. Staubfäden unter mittelständig, oft im innern Viertel.

Fleisch hellgelblichweiss, fast weisslich, fein, erst abknackend, später mürbe, saftvoll, edel reinettenartig gewürzt, etwas vorherrschend weinig, nicht viel weniger süss.

Die Früchte erhielt ich von Engelbrecht und der Landes-Baumschule-Braunschweig; Reis vom Züchter de Jonghe-Vilvorde bei Brüssel als Duiven Apple erhalten.